

Erklärung Bremer HochschullehrerInnen und WissenschaftlerInnen zu Stiftungsprofessuren

Wir begrüßen die vom Akademischen Senat der Universität Bremen im Sommer 2010 vertretene Auffassung, „dass die Thematik der Friedensforschung ein unabdingbarer Bestandteil der Gründungsideen der Universität Bremen war, der heute eher an Relevanz gewinnt als verliert“.

Im Gegensatz dazu beobachten wir, dass Lehrstühle an der Universität Bremen zunehmend von Wirtschaftsunternehmen finanziert werden. Auch ohne dass uns die betreffenden Verträge zwischen der Universität und den Wirtschaftsunternehmen im Einzelnen bekannt sind, sehen wir in der Einrichtung befristet von der Wirtschaft gesponserter und später aus dem Haushalt der Universität zu finanzierender Professuren einen Grund für die Außensteuerung der Universität und für die Gefährdung der Unabhängigkeit von Wissenschaft, Forschung und Lehre. Gerade bei der jüngsten der bisher bekannt gewordenen Stiftungsprofessuren wird dies deutlich. Im Fall der Stiftungsprofessur für Weltraumfahrt-Technologie erscheint uns die Abhängigkeit von der Wirtschaft besonders problematisch, weil der Stifter, das Bremer Unternehmen OHB System AG, mit der Rüstungsproduktion seinen wirtschaftlichen Aufstieg genommen hat und dem Geschäft im militärischen Bereich eine zunehmend große Bedeutung beimisst.

Eine derartige Stiftungsprofessur setzt die Freiheit von Forschung und Lehre aufs Spiel und widerspricht dem Geist der Gründung der Universität sowie dem Auftrag einer Friedensforschung, die nicht der Gefahr der Rücksichtnahme auf privatwirtschaftliche Spender ausgesetzt sein darf.

UNTERZEICHNER/INNEN

(Zwischenstand am 03.01.11; alphabetisch):

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| 1. Peter Alheit | 34. Henrike Müller |
| 2. Rudolph Bauer | 35. Rainer Müller |
| 3. Johannes Beck | 36. Frieder Nake |
| 4. Rotraut Billerbeck-Corinth | 37. Katja Nebe |
| 5. Lorenz Böllinger | 38. Christoph Nix |
| 6. Anna Dorothea Brockmann | 39. Eberhard Oeljeklaus |
| 7. Inge Buck | 40. Hedwig Ortmann |
| 8. Wolfgang Bullerdiek | 41. Lothar Peter |
| 9. Wolfgang Däubler | 42. Stephan Quensel |
| 10. Wendula Dahle | 43. Helmut Reichelt |
| 11. Peter Derleder | 44. Barbara Rohr |
| 12. Jutta Dornheim | 45. Karl-Heinz Roth |
| 13. Dieter von Ehrenstein | 46. Ulrich Ruschig |
| 14. Josef Falke | 47. Hans Jörg Sandkühler |
| 15. Johannes Feest | 48. Gert Sautermeister |
| 16. Georg Feuser | 49. Dian Schefold |
| 17. Andreas Fischer-Lescano | 50. Christoph Schminck-Gustavus |
| 18. Rainer Frenzel-Beyme | 51. Inge Schmitz-Feuerhake |
| 19. Imanuel Geiss | 52. Eva Schöck-Quinteros |
| 20. Ute Gerhard | 53. Dietrich Schulze |
| 21. Heide Gerstenberger | 54. Susanne Schunter-Kleemann |
| 22. Christian Glass | 55. Klaus Sieveking |
| 23. Christine Graebisch | 56. Peter-Jürgen Sobich |
| 24. Helga Grubitzsch | 57. Wilfried Staude |
| 25. Sönke Hundt | 58. Fritz Storim |
| 26. Hans-Wolf Jäger | 59. Ralf Streibl |
| 27. Wolfgang Jantzen | 60. Gerhard Stuby |
| 28. Rolf Knieper | 61. Gerd Vinnai |
| 29. Hans-Jörg Kreowski | 62. Bodo Voigt |
| 30. Apostolos Kutsupis | 63. Roderich Wahsner |
| 31. Klaus Mävers | 64. Lutz Walk |
| 32. Thomas Metscher | 65. Gerd Winter |
| 33. Ulrich Mückenberger | 66. Jörg Wollenberg |

Sonstige UnterstützerInnen der Erklärung:

Jost Beilken, Mitglied der Bremischen Bürgerschaft, Rolf Gössner, Vize-Präsident der Internationalen Liga für Menschenrechte, Mitglied der Deputation für Inneres, Horst von Hassel, Senator a.D., Klaus Hübötter, Ehrenbürger, Manfred Osthaus, Staatsrat i. R., ehem. Vors. d. Brem. Stiftung f. Rüstungskonversion und Friedensforschung, Lena Weber, Vorsitzende des AStA der Uni Bremen